

Alpakahof in Mooshausen-Pfänders wird umgebaut

Die Tiere sollen mehr Platz bekommen - Zudem sind ein Hofladen und ein Schulungsraum vorgesehen



Stefanie und Stefan Hagner vor dem Wirtschaftsgebäude auf dem Alpakahof Pfänders. (Foto: Olaf Schulze)

Von Olaf Schulze

Aitrach

Damit die momentan neun Hengste und fünf Stuten auf dem Alpkahof in Mooshausen-Pfänders künftig mehr Platz im Stall haben, wird dieser nun vergrößert. Dort kommt dann auch das erstgeborene Fohlen unter, das im August erwartet wird. Eine weitere Baustelle gibt es im Inneren des Wirtschaftsgebäudes. Im Erdgeschoss entsteht ein Hofladen, im Dachgeschoss wird ein großzügiger Schulungsraum eingebaut. All diese Maßnahmen sollen das blitzsaubere Anwesen noch mehr aufwerten.

Der Beschluss zur Verwirklichung dieses Bauvorhabens wurde einstimmig gefasst. Zuschüsse hierfür erwartet die Familie Hagner von der Leader-Förderung für die Seminarraum-Einrichtung (Tische, Stühle, Beamer und Teeküche). „Dort können wir dann künftig unsere Seminare, Workshops und viele andere Veranstaltungen durchführen“, weiß Stefanie Hagner zu berichten. Dabei werden dann Themen rund um die Haltung, Umgang und Zucht der Alpakas vertieft, die schwerpunktmäßig der Förderung des Tierwohls dienen.

Auf dem vielfältigen Programm stehen auch psychologisch wertvolle Anleitungen wie Stressbewältigung, Führungsverhalten und Teambildung, und dies mit der Einbindung der liebenswerten flauschigen Tiere, dessen beruhigende Ausstrahlung mittlerweile hinreichend bekannt sein dürfte. Weitere Schwerpunkte beinhalten Angebote für Schulklassen, auch mit Ferienfreizeiten. „Das ist gut für das Miteinander und Sozialverhalten.“ Auch Menschen mit Behinderung jeden Alters seien herzlich willkommen und würden von Fachkräften für tiergestützte Förderung betreut.

Ein Höhepunkt dürfte heuer auch die erstmals angebotenen zwei Termine im Sommerferienprogramm sein, das von „Demokratie Leben“ (Partnerschaft für Demokratie Leutkirch-Aichstetten-Aitrach) gefördert wird. Hierbei können sich von Montag, 31. Juli. bis Mittwoch, 2. August, sowie von Dienstag, 8., bis Donnerstag, 10. August, jeweils von 8 bis 16 Uhr Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren austoben und Spaß haben. Die beiden Gruppen mit jeweils elf bis zwölf Kindern, übrigens mit und ohne Behinderung, werden dabei die flauschigen Alpakas hautnah erleben, können sie pflegen, füttern, mit ihnen wandern, Hindernisparcours bewältigen und Alpaka-Typisches spielen und basteln.

Einige der „Kunstwerke“ werden dann im Hofladen ausgestellt und erweitern damit die reichhaltigen, geschmackvollen und bunten Themenangebote „Mit und von Alpakas“. Dazu gehören Bettdecken und Kopfkissen, die mit den seidenweichen Fasern der Tiere gefüllt sind, wie auch aus dem Fell hergestellte Seife. Für die kalten Tage werden flauschige Socken und Fellkissen angeboten, dekorativ sind auch die Filztaschen sowie verschiedene Alpaka-Stofftiere zum Knuddeln. Dazu gibt es noch dekorative Tassen und Kalender mit Bildern der Alpakas vom Hof.
